



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

## Aotearoa - Land der großen weißen Wolke

Unterkunft: Camping, Farm, Hotel  
Schwierigkeitsgrad: ●●●○

## Neuseeland Wanderreise

Unsere **Campingreise** mit ähnlichem Reiseverlauf wie die Reise 'Naturwunder Neuseeland' legt den eindeutigen Schwerpunkt auf Wandern. Wir haben uns bemüht diese Gruppenreise so preisgünstig wie möglich zu halten. Hautnah und aktiv, nicht nur durch das Zelten, erleben wir auf vielen Wanderungen die Höhepunkte der Nord- und Südinsel. Bizarre Gebirge, gewaltige Gletscher, wunderschöne Fjorde, Vulkane, Geysire, undurchdringliche Regenwälder, reißende Flüsse, malerische Wasserfälle und herrliche Strände formen eine paradiesische Landschaft, wie sie kein zweites Mal auf Erden zu finden ist.

Auf der Nordinsel erkunden wir bei unvergesslichen Tageswanderungen die **Coromandel Halbinsel** mit ihren wildromantischen Küsten- und Hügellandschaften sowie den **Tongariro National Park** mit seinen bizarren Vulkangebieten. Fernab der Touristenmassen führt uns eine unvergessliche **Dreitägeswanderung** ins Backcountry (Hinterland) Neuseelands. Nur mit Tagesgepäck genießen wir auf **4–6 stündigen Wanderungen** die einmalige **Marlborough Region** am nördlichen Ende der Südinsel. Wir übernachten eine Nacht in einem alten Farmhaus und zwei Nächte in einer Hütte und erleben wundervolle Tage fernab großer Menschenansammlungen.

Im sonnenreichen **Abel Tasman National Park** erleben wir, auf einer Tageswanderung, das satte Grün des Dschungels, die goldgelben Strände und das klare, blaugrüne Wasser des Pazifiks. Herrliche Einblicke in die Gletscherwelt begegnen uns am **Franz Josef Gletscher** und auf zahlreichen Kurzwanderungen tauchen wir ein in die abwechslungsreiche Landschaft des **Fiordland National Park**. **Naturliebhaber, Tier-, Pflanzen- und Wanderfreunde** finden auf den Inseln Neuseelands alle Voraussetzungen für eine Reise, die alle Erwartungen übertreffen wird. Die unterschiedlichen Landschaftsformen und Vegetationszonen bieten eine atemberaubende Kontrastvielfalt.

- ✓ Malerische Sandstrände, unberührte Buchten und Kauri Baumriesen auf der **Coromandel Halbinsel**
- ✓ Maorikultur, Geysire, heiße Quellen, kochender Schlamm und farbenprächtige Sinterterrassen in **Rotorua** und im **Waimangu Valley**
- ✓ Im **Fiordland National Park** zu Fuß unterwegs auf dem **Hollyford Track**, einem der „New Zealand Great Walks“ sowie auf einer Wildniswanderung im Herzen des Parks
- ✓ Tageswanderungen durch die grandiosen Vulkanlandschaften im **Tongariro National Park**
- ✓ Fernab der Touristenmassen unvergessliche **3-tägige Wanderung** auf privaten Wegen ins Backcountry Neuseelands in der Marlborough Region mit Übernachtung auf einer Farm und in Hütten
- ✓ Unvergessliche Wanderung auf dem Coastal Track, dem „**schönsten Küstenwanderweg im Pazifik**“, zu idyllischen Buchten, goldgelben Stränden, Nikaupalmen und Riesenfarnen im **Abel Tasman National Park**
- ✓ Interessante Eindrücke auf Kurzwanderungen im **Fox & Franz Josef Gletschergebiet**, durch subtropischen Regenwald mit beeindruckenden Riesenfarnen und unvergesslichen Einblicken in eine besondere **Gletscherwelt**
- ✓ Auf einer Tageswanderung in die überwältigende Kulisse der Berge, Gletscherseen und Täler des **Mount Cook National Park** mit Neuseelands höchstem Gipfel (3753 m)
- ✓ Stadtbesichtigung in **Auckland**, dem Tor zum „schönsten Ende der Welt“ und in der Gartenstadt **Christchurch**



## Termine (26 Tage) ab/bis Neuseeland:

NWR1209:	09.12.19 – 03.01.20	€ 3.320,-	ab Auckland
NWR0300:	16.03.20 – 10.04.20	€ 3.320,-	ab Auckland
NWR1200:	13.12.20 – 07.01.21	€ 3.450,-	ab Christchurch*
NWR0101:	18.01.21 – 12.02.21	€ 3.450,-	ab Christchurch*
NWR0301:	15.03.21 – 09.04.21	€ 3.450,-	ab Auckland*

\* Bitte beachten Sie, dass für alle Termine ab NWR0300 ein leicht geändertes Detailprogramm und Leistungsverzeichnis gilt. Bitte fordern Sie dies per Mail bei uns an: [info@trails-reisen.de](mailto:info@trails-reisen.de)

**Preis:** ab € 3.290,-

**Einzelbelegung (auf Anfrage):** € 300,- bis NEU0100 / € 315 ab NEU1100

**Cabin Upgrade:** € 250,- (auf Anfrage für 10 Nächte möglich)

Standardmäßig buchen wir Ihnen als Alleinreisende/r ein halbes Doppelzimmer/Zelt mit der Absicht eine/n gleichgeschlechtliche/n Zimmer-/Zeltpartner/in zu finden. Sie können jedoch gegen Aufpreis auch ein garantiertes Einzelzimmer/-zelt buchen. Beachten Sie bitte, dass in Wellington Einzelbelegung nur eingeschränkt möglich ist.

Für bestimmte Campingplätze ist ein Upgrade in einfache Cabins auf Anfrage möglich (kein Ensuite). Die Buchung des Upgrades ist nur möglich bei Zweierbelegung. Der Aufpreis liegt bei € 250,- pro Person. Das Upgrade bezieht sich auf insgesamt 10 Nächte. 7 weitere Nächte werden regulär im Zelt verbracht.

**Teilnehmerzahl:** 7 -12 Personen

## Leistungen:

- ✓ 2 Hotelübernachtungen im DZ mit Frühstück in Auckland und Christchurch
- ✓ 3 Übernachtungen in Mehrbettzimmern auf einer Farm bzw. Wanderhütte
- ✓ 2 Hüttenübernachtungen (Mehrbettzimmer) auf Campingplätzen
- ✓ 1 Hostelübernachtung mit Doppelbelegung
- ✓ Kein Zuschlag für Einzelreisende, außer Einzelbelegung ist gewünscht (bei Buchung bis 30 Tage vor Reisebeginn)
- ✓ 17 Übernachtungen im Doppelzelt
- ✓ 3-tägige Wanderung im Backcountry mit Gepäcktransport
- ✓ Besuch Thermalgebiet bei Rotorua
- ✓ Zahlreiche geführte Kurz- und Tageswanderungen
- ✓ Besuch Thermalgebiet Waimangu Valley
- ✓ Fährüberfahrt Nord-Südinsel durch die Marlborough Sounds
- ✓ Rundreise im Kleinbus mit Gepäckanhänger
- ✓ Campingausrüstung ohne Schlafsack und Liegematte
- ✓ Gebühren für alle Wanderungen
- ✓ Deutschsprachige, naturkundige Reiseleitung



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

#### Nicht im Preis eingeschlossen:

- ✓ Linienflüge nach Auckland/Christchurch. Bei frühzeitiger Buchung sind meist günstigere Flugpreise verfügbar, ab € 1.250,-)
- ✓ Hotel- /Flughafentransfers
- ✓ Fakultative Ausflüge
- ✓ Verpflegung (ca. NZ\$ 30,- / € 18,- pro Tag)
- ✓ Reiseversicherungen, Trinkgelder

#### Hotelpreise für Verlängerungen:

Auckland, Quality Inn Parnell, ohne Frühstück: EUR 110,- (Studio für 1 oder 2 Personen)  
Christchurch, Camelot Court, ohne Frühstück: EUR 110,- (Studio für 1 oder 2 Personen)



## Neuseeland Wanderreise

### Detailprogramm

#### 1.Tag: Herzlich Willkommen in Neuseeland

Ankunft nach individuellem Flug in Auckland. Gerne sind wir bei der Buchung Ihrer Flüge behilflich. Bei frühzeitiger Buchung sind meist günstigere Buchungsklassen verfügbar.

Nach dem langen Flug haben Sie je nach Flugverbindung Zeit sich frisch zu machen für einen Stadtbummel durch die „Stadt der Segel“. Am späten Nachmittag erfahren Sie bei einem ersten Gruppentreffen mit dem Reiseleiter erste wichtige Informationen zu unserer bevorstehenden Reise. Gemeinsam beschließen wir den Abend in einem Restaurant.

#### 2.Tag: Auckland - Coromandel Halbinsel

Nachdem wir in der größten polynesischen Stadt der Welt noch einmal Zivilisation getankt haben geht es zur Coromandel Peninsula mit ihren wildromantischen und einsamen Küsten- und Hügellandschaften. Entlang der Westküste erreichen wir unseren herrlich gelegenen Zeltplatz direkt am Strand von Cape Colville. Unser erster Campingplatz ist auch der einfachste auf dieser Reise mit Outdoor-Küche und kalten Duschen – doch die einzigartige Lage macht all dies zum einmaligen Erlebnis.

Fahrtzeit: 4 Std. / 200 km

#### 3.Tag: Coromandel Halbinsel - Wandertag

Wandertag am nördlichsten Punkt der subtropischen Halbinsel. Immer der Küste entlang geht es durch abwechslungsreiche Landschaften. Da es auch durch Farmland geht kann es durchaus sein, dass wir auf unserer Wanderung Kühen am Strand begegnen. Dann geht es zurück zu unserem Zeltplatz und wir genießen eine weitere Campingnacht an diesem paradisischen Ort.

Wanderoption: ca. 6-8 Std. (eine kürzere Wanderzeit ist möglich)

Fahrtzeit: 40 Min. / 15 km

#### 4.Tag: Coromandel Halbinsel – Rotorua

Sanfte Grashügel, aufregende Küstenlandschaft, Südsee-Atmosphäre und botanische Vielfalt machen uns den Abschied schwer. Unsere Reise führt uns weiter ins Landesinnere nach Rotorua. Das Zentrum der Maori-Kultur liegt inmitten einer ausgedehnten Geothermalregion und bietet verschiedene Möglichkeiten, einen Einblick in die Kultur der Maori zu bekommen. Im Maori Centre & Geothermalpark Te Puia (optional) können wir die Schnitzkunst live in der Werkstatt, am Versammlungshaus und an einem Kriegskanu bestaunen. Örtliche Guides geben uns individuelle Einblicke in Religion, Kultur und Geschichte der Ureinwohner Neuseelands. Mit etwas Glück sprüht derweil auch Neuseelands größter Geysir seine Wasserfontäne in den Himmel. Alternativ können wir das Städtchen Rotorua erkunden und am See entlang schlendern oder auf einer kurzen Wanderung die riesigen Bäume des Redwood Forest bestaunen. Am Abend gibt es die Möglichkeit, einer Maori Kulturshow inklusive eines Hangi Dinner aus dem traditionellen Erdofen beizuwohnen (optional). Für alle Kulturinteressierten auf jeden Fall ein Erlebnis. Wir übernachten auf einem Campingplatz in Rotorua.

Fahrtzeit: 4:30 Std. / 270 km

#### 5.Tag: Rotorua Thermalgebiet – Tongariro Vulkangebiet

Rotorua ist Heimat vieler Maoris und liegt inmitten einer der eigentümlichsten und interessantesten thermalen Regionen der Erde. Auf einer etwa 2-stündigen Wanderung bestaunen wir in einem der



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

begehbaren Thermalgebiete heiße Seen, eingebettet in üppig grüner Vegetation, farbenprächtige Sinterterrassen, und kochenden Schlamm in dampfenden Kratern. Überall brodeln, zischt und kocht es. Die Naturgewalten des Erdinneren drängen hier in unbeschreiblichen Formen und Farben an die Erdoberfläche. Dann geht es weiter zum Lake Taupo, einer riesigen Kaldera, die nach einem gewaltigen Vulkanausbruch entstand und heute den größten See Neuseelands bildet. Am späten Nachmittag erreichen wir das Vulkangebiet des Tongariro Nationalparks. Umgeben von alpinen Steppen, kargen Wüstenlandschaften und Regenwald ragen hier drei teilweise noch aktive Vulkane in den Himmel. Wir schlagen direkt am Fuße des Mt Ruapehu, des höchsten Berges der Nordinsel, unsere Zelte für zwei Nächte auf.

Wanderzeit: ca. 2 Stunden

## 6. Tag: Tongariro National Park - Wandertag

Heute besteht die Möglichkeit im Herr-der-Ringe-Land über den Schicksalsberg zu wandern. Dieses Vulkangebiet bietet eine hervorragende Auswahl an Wanderungen und ist besonders bekannt für eine der beliebtesten und schönsten Tageswanderungen Neuseelands: das Tongariro Crossing. Wer möchte kann diese anspruchsvolle Wanderung (6 - 8 Std. / 1000 Hm), die hoch hinauf führt - entlang zwischen Tongariro Summit und dem Gipfel des Ngauruhoe - heute in Eigenregie unternehmen.

Ansonsten wandern wir gemeinsam, mit einem überwältigenden Blick auf den schneebedeckten Mount Ruapehu, die Krater des Tongariro und des Ngauruhoe, durch Vulkanlandschaft zu wunderschön gelegenen Seen (ca. 6 Std. / 650 Hm). Wer es ruhiger angehen möchte kann auch aus verschiedenen kürzeren Wanderungen wählen.

Wanderzeit: optional zwischen 2,5 – 8 Stunden

## 7. Tag: Tongariro - Wellington

Heute geht es weiter Richtung Süden bis in die attraktive Hauptstadt Wellington. Jeder hat den Nachmittag zur freien Verfügung, um diese abwechslungsreiche Stadt und ihre tolle Lage am Meer zu genießen. Landschaft, Architektur und Kultur bieten unzählige Möglichkeiten zur Stadterkundung je nach Geschmack; ihre Reiseleitung gibt gerne Tipps. Wir übernachten in Wellington.

Fahrtzeit 4:30 Std / 340 Km

## 8. Tag: Wellington – Fährfahrt Südinsel – Kalkoura Ranges Backcountry

Morgens gehen wir an Bord einer Fähre und genießen eine beeindruckende, ca. 3-stündige Schiffsfahrt durch die reizvollen Marlborough Sounds. Angekommen auf der Südinsel verlassen wir die Fähre im malerisch am Queen Charlotte Sound gelegenen Örtchen Picton und fahren weiter südwärts. Durch die Weinanbaugebiete um Blenheim geht es ins Backcountry, zum Ausgangspunkt einer 3-tägigen Wanderung, weitab der Touristenmassen.

Auf der Highcountry Farm Glen Orkney werden wir von unseren Gastgebern Simon & Linda begrüßt, die uns mit Begeisterung alle offenen Fragen zu Schafschur, Wollqualitäten und Merinowolle beantworten. Besonders beeindruckend ist die Demonstration der Arbeit mit den Hunden, die aufs geflüsterte Wort hören und eine unglaubliche Kontrolle der Schafherde ermöglichen. Übernachtung in einem rustikal-gemütlichen Farmhaus.

Fährfahrt inkl. Check-in Zeit 4:30 Std.

Fahrtzeit: Südinsel 2 Std. / 90 km



## 9.Tag: Mehrtageswanderung im Backcountry der Kaikoura Ranges

Die nächsten 3 Tage verbringen wir fernab der Zivilisation. Grandiose Ausblicke, tolle Landschaft, eine gemütliche Hütte, Abgeschiedenheit und Stille lassen uns alle verbliebenen Alltagsgedanken vergessen. Wir erkunden das Gelände dieser Hochland-Merino-Farm und die ausgedehnten Tussock-Wiesen und wandern mal über Trampelpfade geschaffen von fast 5000 Merinoschafen, mal über Fahrwege und mal auf einer angelegten Spur. Unsere Rucksäcke und der Proviant werden für uns transportiert und so können wir jeden dieser drei Tage, nur mit unseren Tagesrucksäcken auf den Rücken, unbeschwert genießen. Am ersten Wandertag geht es überwiegend über Schaftracks, ca. 4 - 5 Stunden durch stetig ansteigendes, mit Tussock-Grasbüscheln und einheimischen Sträuchern bewachsenes Farmland. Eine komfortable Hütte wird unsere Unterkunft für die nächsten beiden Nächte sein.

Wanderzeit: ca. 4 - 5 Stunden

## 10.Tag: Kaikoura Ranges Backcountry - Wandertag

Direkt hinter unserer Hütte startet unser heutiger Wandertag. Unser Rundwanderweg führt über Bergrücken und -Sättel und bietet uns tolle Ausblicke über die Weinfeldern und in die Bergwelt der abwechslungsreichen Marlborough Region. Nach ca. 5 - 6 Stunden erreichen wir wieder unsere Hütte. Wer lieber einen wandrerfreien Tag einlegen möchte kann an diesem Tag auch auf der Hütte entspannen.

Wanderzeit: ca. 5 – 6 Std. oder Erholungstag

## 11.Tag: Kaikoura Ranges Backcountry Wandertag - Abel Tasman National Park

Am Morgen starten wir zu unserem dritten Wandertag in Abgeschiedenheit. An einer alten Hütte von Schafhirten lernen wir ein wenig über die Vergangenheit dieser Farm und ihrer Menschen. Auch heute geht es entlang eines buschbewachsenen Baches in ca. 3 - 4 Stunden auf und ab wieder zurück zum Ausgangspunkt und unserem Fahrzeug.

Dann geht es weiter zu einer anderen tollen Wanderregion, dem sonnenreichen Abel Tasman National Park im Norden der Südinself. Abel Tasman war ein holländischer Seefahrer, der als erster Europäer im Jahre 1642 die neuseeländische Küste erforschte. Das satte Grün des Dschungels, die goldgelben Strände und das klare, blaugrüne Wasser des Pazifiks lassen diesen Teil Neuseelands wie ein Stück Paradies erscheinen. Wir schlagen unsere Zelte für die nächsten zwei Nächte am Rande des Nationalparks auf.

Wanderzeit: ca. 3 – 4 Std.

Fahrtzeit: 4 Std. / 250 km

## 12.Tag: Abel Tasman National Park - Wandertag Coastal Track

Wir genießen einen unvergesslichen Wandertag auf dem Coastal Track, der oft auch als 'schönster Küstenwanderweg am Pazifik' bezeichnet wird. Riesige Baumfarnen, bizarre Granitfelsen, goldgelbe Traumstrände und herrliches, türkisgrünes Wasser machen dieses Wandergebiet zu etwas ganz Besonderem. Je nach Wanderlust kann man auf verschiedenen Routen zwischen 2 und 8 Stunden diese tolle Landschaft 'erwandern' – Strand- und Schwimmpausen inklusive (Wassertaxi optional). Alternativ zur Wanderung ist eine ganztägige Seekajak-Tour möglich, welche die Schönheiten dieser faszinierenden Gegend vom Wasser aus erleben lässt (fakultativ). Wer einfach mal Nichts tun möchte kann alternativ die Ruhe genießen und am Strand relaxen.

## 13.Tag: Abel Tasman – Robbenkolonie – Punakaiki Pancake Rocks

Vom Abel Tasman führt uns unsere Fahrt durch die beeindruckende Buller Schlucht und endlos erscheinende Wälder weiter zur wildromantischen Westküste der Südinself. Wir machen einen Abstecher zum Cape Foulwind, wo wir auf einem kurzen Spazierweg zu einer Robbenkolonie gelangen. Dann geht es weiter entlang der Küste bis nach Punakaiki. Hier haben Wind und Wasser in Jahrtausenden den Kalkstein



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

erodiert und die riesigen „Pfannkuchen-Felsen“ und die sogenannten 'Blowholes' geformt. Als Blowholes bezeichnet man die Öffnungen unterirdischer Höhlen und Röhren, aus denen - bei richtiger Brandung - Wasserfontänen mit ungeheurem Druck nach oben schießen. Ein beeindruckendes Naturschauspiel! Unser Campingplatz liegt direkt am Meer und ein versteckter Pfad führt uns zu einer wunderschönen Bucht.

Wanderzeit: ca. 2 Std.

Fahrtzeit: 4 Std. / 300 km

#### 14.Tag: Punakaiki Flusswanderung – Hokitika, Okarito

Am Vormittag erkunden wir das Hinterland von Punakaiki, wo eine Flusswanderung tolle Ausblicke auf die hohen Kalksteinklippen eröffnet. Wer es lieber etwas ruhiger angehen möchte, kann auch am Strand relaxen und der Brandung lauschen. Entlang der rauen Westküste fahren wir entlang einer der schönsten Küstenstraßen des Landes weiter Richtung Süden nach Okarito, mit einem Stopp in der 'Jade-Hauptstadt' Hokitika, wo der in dieser Region vorkommende Grünstein/Pounamu traditionell verarbeitet wird. Unser Tagesziel ist der kleine Ort Okarito, wo wir die folgenden zwei Nächte auf einem wilden, einfachen Zeltplatz direkt am Meer verbringen.

Wanderzeit: ca. 3,5 Std.

Fahrtzeit: 3 Std. / 210 km

#### 15.Tag: Okarito - raue Westküste

Im kleinen abgelegenen Küstenort Okarito lebt die Schriftstellerin Keri Hulme, die durch ihren Roman „Unter dem Tagmond“ international bekannt wurde. Wir wandern zum Okarito Trig, um einen Blick auf die eindrucksvollen, neuseeländischen Alpen zu werfen und setzen unsere Wanderung über den wilden Strand fort, vorbei am tosenden Meer, zurück zu unserem Campingplatz. Wer möchte kann heute, wenn es die Gezeiten zulassen, zusätzlich oder alternativ eine Kajaktour in die reizvolle Okarito Lagune unternehmen. Nicht zu verpassen: heute gibt es eine einmalige Gelegenheit auf einer geführten Tour (optional) Kiwis in freier Natur zu beobachten. Es gibt pro Tag nur sehr wenige Plätze, deshalb bei Interesse unbedingt bereits am ersten Tag beim Reiseleiter den Wunsch anmelden.

Wanderzeit: 4 – 5 Stunden (kurze Wanderzeit optional)

Fakultative Tour: Geführte Kiwi - Beobachtung

#### 16.Tag: Fox Gletschergebiet - Wanaka

Von Okarito geht es weiter ins Gletschergebiet der Westküste. Fox- und Franz-Josef-Gletscher sind die längsten Gletscher der gemäßigten Zonen. Sie reichen hinab bis in den üppigsten und artenreichsten Teil des Regenwaldes. Das Weiß der Gletscher inmitten des subtropischen Grüns des Dschungels bietet einzigartige Landschaftskontraste, wie sie wohl kaum ein zweites Mal auf Erden zu finden sind. Auf unserer kurzen Wanderung zum Fox Gletscher geht es durch diese märchenhafte Landschaft und wir genießen den subtropischen Regenwald mit den beeindruckenden Riesenfarnen und kontrastreichen Einblicken in die Gletscherwelt. Über den Haast Pass, der zu Recht auf die UNESCO-Liste „Erbe der Menschheit“ gesetzt worden ist, erreichen wir nach zahlreichen Fotostopps und kurzen Wanderungen die Seenwelt um Wanaka. Mit etwas Glück können wir hier einen grandiosen Blick auf den Mount Aspiring, das „Matterhorn Neuseelands“ werfen. Wir verbringen die nächsten zwei Nächte auf einem direkt am Lake Wanaka gelegenen Campground.

Wanderzeit: ca. 2 Std.

Fahrtzeit: ca. 5 Std. / 320 km



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

## 17.Tag: Wanaka – Mt. Aspiring National Park

Wanaka ist das Eingangstor zum Mt. Aspiring National Park. Der heutige Tag bietet verschiedene, längere oder kürzere Wandermöglichkeiten in den Bergen Wanakas. Atemberaubende und unvergessliche Panorama-Blicke über den Nationalpark mit seinen zahllosen, meist schneebedeckten Gipfeln und den Lake Wanaka belohnen für die Anstrengung des Tages.

Wanderoption: 6 – 7 Std. (alternativ 3 – 4 Std.)

## 18.Tag: Crown Range - Queenstown

Nur eine kurze Fahrtstrecke trennt uns von unserem nächsten Ziel. Über die aussichtsreiche Crown Range geht es zum „Spielplatz der Nation“ - Queenstown. Hier gibt es Gelegenheit, eine abenteuerliche Raftingtour durch den Shotover Canyon zu unternehmen oder eine der zahlreichen anderen Attraktionen (z.B. Reiten, Fallschirmspringen, Drachenfliegen) fakultativ auszuprobieren. Wer es lieber ruhiger angehen möchte, kann am See entlang oder die Berge hinauf wandern, mit einem historischen Dampfschiff den See erkunden oder mit der Gondel den Hausberg hinauffahren. Wir übernachten im Zelt auf einem zentral gelegenen Campingplatz.

Fahrtzeit: 1,5 Std. / 70 km

## 19.Tag: Queenstown - Fiordland National Park

Heute geht es weiter Richtung Süden, zum Fiordland National Park. Entlang der weltbekannten Milford Road geht es hinein in Neuseelands größten Nationalpark und wir genießen die abwechslungsreiche Landschaft. Eine Wanderung entlang des Routeburn Tracks hinauf zum Key Summit (wetterbedingt) eröffnet uns atemberaubenden Aussichten auf das tiefgrüne Hollyford Valley und die grandiose Bergwelt des Fiordlands mit seinen hängenden Tälern und schroffen Gipfeln. Im historischen Gunns Camp, im malerischen Hollyford Valley verbringen wir die kommenden zwei Nächte in einfachen Mehrbett-Hütten. Eindrucksvoll wird hier dokumentiert, wie beschwerlich die Erschließung und der Straßenbau in dieser abgelegenen Region war. Ein prasselndes Feuer im Holzofen verleiht dem Gemeinschaftsraum seine gemütliche Atmosphäre.

Wanderzeit: ca. 3 Std.

Fahrtzeit: 4,5 Std. / 270 km

## 20.Tag: Fiordland National Park – Wandertag Hollyford Valley

Wir genießen einen Wandertag entlang des inmitten des Nationalparks gelegenen Hollyford Rivers. Durch einheimischen Wald und entlang malerischer Seen eröffnen sich immer wieder Blicke auf die umliegende Bergwelt der Darran Mountains. Wer will, kann heute ohne Trinkflasche loslaufen und stattdessen das kristallklare und köstliche Wasser der Bäche entlang des Wanderweges genießen. Auf der Pirsch begegnen wir mit größter Wahrscheinlichkeit auch Neuseelands einzigem Raubtier - der Sandfly – die trotz ihrer geringen Größe diese Attacken verüben kann. Am Abend kehren wir zurück in unsere Camphütten.

Wanderoption: 6 – 8 Std. (kürzere Wanderung optional)

## 21.Tag: Fiordland – Milford Sound (Option Bootstour), Manapouri

Vom Hollyford Valley fahren wir weiter hinein in die steilwandigen Täler und erreichen nach der Durchquerung eines imposanten Bergmassivs den weltberühmten Milford Sound. Wer möchte, kann auf einer 2-stündigen Bootstour diesen spektakulären Sound kennenlernen (fakultativ) und die schroffen, hoch empor ragenden Felswände ganz aus der Nähe begutachten. Bei Sonnenschein genießen wir die unbeschreibliche Weite der mächtigen Bergwelt und bei Regen bestaunen wir die zahlreichen temporären Wasserfälle, die dann die Felswände herunterstürzen – dieser Ort ist bei jedem Wetter dramatisch,





mystisch und einzigartig. Wir unterbrechen unsere Fahrt über die Milford Road noch mehrfach für kurze Abstecher zu Fuß in diese Traumwelt aus Bäumen, Farnen, Moosen, Flechten, Wasserfällen und Seen. Für die nächsten zwei Nächte geht es weiter zu unserem idyllischen Zeltplatz im schön gelegenen Manapouri.

Wanderzeit: 2,5 – 3 Std.  
Fahrtzeit: 4 Std. / 190 km

## **22.Tag: Manapouri – Wandertag Backcountry**

Der heutige Tag ist dem wunderschönen Hinterland von Manapouri gewidmet. Wir wandern auf einem Track, der noch ein echter Geheimtipp für abenteuerlustige Wanderer ist. Dieser weniger gut ausgebaute und abseits der üblichen Touristenpfade gelegene Wanderweg vermittelt uns einen Hauch von Wildnis und Abenteuer. Es geht durch dichten, sumpfigen Wald, wir balancieren über Baumstämme und dünne Drahtseile, jederzeit zu einer unerwarteten Begegnung mit einheimischen Tieren bereit – eine spannende Tour, die Spaß macht. Alternativ gibt es verschiedene kürzere Wanderoptionen oder man kann auch einfach am See relaxen und die Seele baumeln lassen.

Wanderzeit: 6 – 8 Stunden (kürzere Wanderzeiten optional)

## **23.Tag: Lindis Pass – Mt. Cook National Park**

Heute geht es über den steppenhaft wirkenden Lindis Pass, der uns gerade wegen seiner Kargheit in den Bann zieht. Vorbei am türkisfarbenen Lake Pukaki geht es in die gewaltige Gebirgslandschaft des Mt. Cook. Bei klarem Wetter eröffnen sich erste, fantastische Ausblicke auf den höchsten Berg Neuseelands, den Mount Cook (3.753 m), der majestätisch über dem See thront. Dieser Streckenabschnitt ist wahrscheinlich der landschaftlich kontrastreichste Abschnitt der ganzen Tour. In herrlicher Gebirgslandschaft, mit Blick auf den Berg, schlagen wir unser Zeltlager für die folgenden zwei Nächte auf.

Fahrtzeit: 5 Std. / 400 km

## **24.Tag: Mount Cook National Park – Wandertag**

Heute genießen wir einen weiteren beeindruckenden Wandertag, den letzten unserer gemeinsamen Reise. Auf schmalen Hängebrücken überqueren wir reißende Gebirgsbäche und lassen uns begeistern von der überwältigenden Kulisse der Berge, Gletscher, Seen und Täler des Mount Cook National Parks, umringt von der einmaligen Flora der neuseeländischen Alpen. Übernachtung wie am Vortag.

Wanderzeit: 3,5 – 5 Std.  
Fahrtzeit: 40 Min. / 40 km

## **25.Tag: Mt. Cook - Christchurch**

Wir verlassen die Berge und genießen auf der Fahrt den malerischen Gletschersee Lake Tekapo, das MacKenzie Hochland und die Canterbury Ebene, bevor wir schließlich die Gartenstadt Christchurch erreichen. In der größten Stadt der Südinsel steht nach dem verheerenden Erdbeben von 2011 immer noch alles im Zeichen des Wiederaufbaus. Die Christchurch Cathedral erinnert eindrucksvoll an die Zerstörung und die Auswirkungen eines derartigen Naturereignisses auf eine Stadt und ihre Bewohner. Gleichzeitig führen uns die ungewöhnlichen Baumaterialien der neuen 'Cardboard Cathedral' und die kreative Nutzung von Containern als Shopping Mall vor Augen, wie sich ein Stadtbild verändern kann. Eine schöne Reise geht hier dem Ende entgegen, und nachdem jeder Zeit für die Stadt hatte lassen wir bei einem letzten gemeinsamen Abendessen die Reise noch einmal Revue passieren.

Unsere letzte Nacht verbringen wir im Hotel in Christchurch.  
Fahrtzeit: ca. 4 Std. / 310 km



Aben-  
teuer  
Natur  
weltweit

## 26.Tag: Christchurch - Abreise

Je nach Flugtermin ist vielleicht noch Zeit für einige Sehenswürdigkeiten oder einen letzten Einkaufsbummel, doch dann heißt es Abschied nehmen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen Rückreise nach Europa sowie Transport, zusätzlichen Unterkünften und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

### Hinweis:

Bei den Angaben der Fahrtzeiten handelt es sich um reine Fahrtzeiten, ohne Fotostopps und Kaffeepausen. Auf unseren Touren verpflegen wir uns überwiegend selbst (Ausnahme einige Cafe- und Restaurantbesuche). Dabei sind die Teilnehmer angehalten, sich aktiv an der Zubereitung der Mahlzeiten, sowie dem Aufräumen der Küche zu beteiligen.

Wir bitten um Verständnis, dass dieser Programmablauf zwar der geplante Verlauf ist, aber nicht garantiert werden kann. Schwierige Witterungsbedingungen oder andere unvorhersehbare Ereignisse können eine Programmänderung erforderlich oder wünschenswert machen. Selbstverständlich bemühen wir uns, sämtliche Programmpunkte anzubieten.

**Je nach Termin kann die Reise in umgekehrtem Verlauf durchgeführt werden!**

### Allgemeine Zahlungsmodalitäten

- ✓ Zehn Tage nach Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig (wenn nicht anders vereinbart)
- ✓ Vier Wochen vor Reisebeginn wird die Restzahlung fällig (wenn nicht anders vereinbart)
- ✓ Bei Reisen, die mit einer Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben sind, ist für den Fall des Nichterreichens ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 29 Tage vor Reisebeginn möglich.

Stand 09/2019